

## Monitoring Russischer Bär *Euplagia quadripunctaria*

Der NLWKN (Niedersächsischer Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz) ist an mich herangetreten, beim Monitoring für eine Schmetterlingsart mitzuwirken und ggf. andere Beobachter einzubeziehen. Es geht um den Russischen Bären *Euplagia quadripunctaria*.



Imago, Foto: Gerwin Bärecke



Raupe, Foto Hans Schwarting, naturgucker.de

Das Foto zeigt den sitzenden Falter. Da man nicht sieht, dass die Hinterflügel ganz anders gefärbt sind, wirkt er anders als in der Bestimmungsliteratur.

Wikipedia sagt dazu:

*Sie kommen in Süd- und Mitteleuropa, nördlich bis zum Harz vor. Sie bevorzugen halboffenes Gelände, wie z. B. Steinbrüche, Fluss- und Bachränder, Trockenrasen und felsige Täler und Hänge. Sie sind in sonnigem, trockenem wie auch in feuchtem, halbschattigem Gelände zu finden. Die Falter fliegen in einer Generation von Juli bis September. Sie sind nicht häufig, aber in manchen Jahren lokal zahlreich. Gerne ruht der Falter auch an hellen Wänden, hält dabei jedoch die Flügel geschlossen.*

Das sagt natürlich über konkrete Fundorte, die Phänologie oder die Verbreitung gar nichts aus. Das Ziel des Monitorings ist es, genau auf diese offenen Fragen zumindest für Niedersachsen Antworten zu finden.

Ich habe mich bereiterklärt, Meldungen von BeobachterInnen zu sammeln und nach Ende der Flugzeit zusammengefasst zu melden.

Um die Auswertung zu erleichtern, bitte ich, die benötigten Informationen nach folgendem Beispielschema zu melden und an [gerwin100\(at\)web.de](mailto:gerwin100@web.de) zu senden:

BeobachterIn	Funddatum	Fundort	Habitat	Imago/ Raupe	Ggf. Pflanzenart	Bei Raupenfund: Futterpflanze
Beispiel:						
Gerwin Bärecke	19.08.19	Oker, Kalkrippe am Segelflugplatz	Halb- Trockenra- sen	Imago	Heidekraut	

Ein Belegbild als Ergänzung der Meldung wäre schön, vor allem bei Raupenfunden. Die Raupen sind polyphag, d. h. sie ernähren sich von vielen krautigen Pflanzen. Falter und Raupe sind auch für Ungeübte relativ leicht erkennbar.

**Wichtiger Hinweis** für Benutzer älterer Bestimmungsliteratur: *Euplagia* ist als eigenständige Gattung umstritten, daher findet sich der Falter in vielen Fällen in der gleichen Gattung wie der Schönbär und heißt dann *Callimorpha quadripunctaria*. Auch *Panaxia quadripunctaria* ist ein häufig verwendetes Synonym.

Als deutscher Name existiert Spanische Fahne bzw. Flagge, allerdings sowohl für den Russischen Bären als auch für den Schönbären *Callimorpha dominula*.

Wenn Sie sich an die Zeichnung der Vorderflügel halten, dürfte es keine Verwechslung und damit Falschmeldung geben.

Gerwin Bärecke